Zur wiederholten Debatte zur Wehrpflicht im Jahr 2025

https://www.zdf.de/nachrichten/briefing/wehrdienst-brecht-zdfheute-update-100.html?at_specific=ZDFheute&at_content=Sophora, abgerufen am 08.04.2025

Wissen sie, dass die nur rumflennt, weil die nicht freiwillig an die Kanone will?. Der Kanzler ist im Verteidigungsfall deren Chef, deswegen drehen die das auf die Grundrechtler um, weil die der Meinung sind, da wären die, genau da in der Pflicht. Sie sind aber nur die Kontrolle das die arbeiten.

Also für Grundrechtler ist die Sache so. Sie sagen sie können Armee (sie sind ein Mann) und haben die deutsche Staatsbürgerschaft. Haben die Ausbildung, dann gibt es einen Vertrag und dann gibt es eine Verpflichtung. Und selbst da müssen sie nicht an die Kanone. Und wenn das nicht aus Freiwilligkeit gedeckt werden kann, der anvisierte Bedarf zum Beispiel durch die NATO, müssen die Beamten ran deren Chef der Kanzler ist. Also es hat keine Gesamtbundinstanz das Oberkommando. Das ist eine überlappende Sache, die aufgrund unserer Ausgabekanäle nur so einzeln wirkt.

Erst wenn die im Bild umgelegt ist, tritt das Volk an deren Stelle aufgrund von natürlichen Dingen, also solange die noch ne Kanone halten kann interessiert den Staatsgewalten das nicht. Das liegt daran, dass es mal über 40.000 KZs gab usw. und selbst große Medienanstalten involviert waren. Das sehen sie noch heute an deren Lehren und Handlungen gegen das Grundgesetz. Wahrscheinlich habe diese nicht mal kapituliert, sonst würden diese das Grundgesetz diese Instanzen, die von Bund und Länder abgeleitet sind, einhalten. Wir sehen nicht mal die Staatsverträge (sind wahrscheinlich eher "Bund und Länder"-Verträge. Wir wissen nicht mal was drin steht, weil wir nicht eingebunden sind.

Deswegen wurde in Sachsen auch da was eröffnet, also da dürfen dann die Beamten durch den Schlamm robben und dann verliere ich eventuell aus Versehen mal ne Granate, damit sie nie wieder rumzicken, also das ist eine Art Therapie nicht gegen die freien Völker vorzugehen, weil die Kriegszustände lieben. Das sehen sie auch an ihrem Text. Also es wird für die maximal ein härteres Sportereignis. Bei Beamten gibt es übrigens kein Geschlecht.

Der Kanon der Menschen ist, sie erhalten Informationen über die Schrecken als Ausbildung, damit sie aufhören ein Nazi zu sein. Wollen sie weiter Nazis sein, dann ist das ihr Problem, weil dies nur Ideologie ist, also ihr Kopf und das freiwillig.